

Das EWU Breitensport Camp wird ein Dauerbrenner....

...und damit ist nicht nur das hochsommerliche Wetter gemeint, sondern auch das Camp selbst. Vom 15.-19.07. fand das 3. Breitensport Camp (BSC) der EWU in Grabau bei Bad Oldesloe statt. 29 Teilnehmer, fünf InstruktorInnen und fünf Workshopleiter, ein Organisator sowie eine tolle Unterstützergemeinschaft um Nicole Trampert von der Ramm Ranch scheinen die Grundlage für einen echten Evergreen zu werden. Da Bilder mehr sagen als tausend Worte, hier ein Bericht in Bildern....



„Willkommen bei Freunden“ ist nicht nur das Motto der EWU, sondern scheint vom ersten Moment auch der Spirit des Camps gewesen zu sein.

So halfen sich bereits am Sonntag, dem Anreisetag, alle gegenseitig beim Aufbau der Paddocks und bei den Schlafmöglichkeiten. Die Stimmung war von Anfang an gut. Es wurde viel gelacht!



Kai Lahann hat das Camp organisiert. Es ist sein drittes Camp. Er ist morgens der erste und abends der letzte auf dem Camp. Wie man sieht liebt er nicht nur eine Pferdestärke.



Es ist hilfreich Frühaufsteher zu sein - oder gute Freunde dabei zu haben. Um Streit um das Futter zu vermeiden, werden alle Tiere um sechs Uhr morgens versorgt. Ob man sich selbst lieber davor oder danach fertig macht, das bleibt jedem selbst überlassen. Um sieben Uhr morgens gibt es dann ein gemeinsames Frühstück samt Einweisung in den Tag.



Am ersten offiziellen Tag, also dem Montag, startet das Camp mit einem gemeinsamen Vorreiten aller Pferde-Menschen-Teams. Die Aufgabe wird erst von allen Reitern abgeschritten und danach geritten. Das Vorreiten wird nicht benotet. Es geht vielmehr um die Einteilung in möglichst reiterlich homogene Gruppen. Der Spaß hat immer oberste Priorität.



Nachdem die Instruktoressen (v.l.n.r.: Magali Frauendorf, Anabel Frauendorf, Silke Lahann, Thies Böttcher, Ulrich Schliephak) ihre Gruppen gebildet haben, beginnt der reguläre Ablauf des Camps: Zwei Gruppen reiten und zwei Gruppen bekommen Weiterbildungen. Nach 1,5 Std. wird getauscht. Und das jeweils einmal vormittags und einmal nachmittags. Ein volles und auch anspruchsvolles Programm. Das übrigens offen für alle Reitweisen ist!



Der strukturierte Zeitplan lässt sich nur mit Pünktlichkeit aller einhalten. Cecilia Carolina Merz (re.), die als einundzwanzigjährige Para-Reiterin am Camp teilgenommen hat, berichtet: „Das Programm war echt super vollgepackt. Die Workshops waren alle interessant, besonders der Workshop über Hufe von Nico Kemper „gut zu Fuß“ war toll! Ich konnte für Diegos Huf gleich unsere bereits begonnene Therapie überprüfen. Der Huf wird jetzt jeden Tag besser und der Riss heilt langsam zu.“



Abends hat es Demonstrationen gegeben: Bei Showmanship at Halter zeigt sich fundierte Bodenarbeit als hilfreich, Ringreiten und Kühe treiben mit Henning Ramm standen ebenfalls auf dem Abend-Programm, aber auch viel, viel Geselligkeit.



Die Hälfte der Teilnehmer ist „Wiederholungstäter“. Es gibt übrigens noch ein weiteres Motto. Das heißt: „Nach dem Camp ist vor dem Camp.“ Die Begeisterung war so groß, das es bestimmt schon die ersten Anmeldungen für 2014 gegeben hätte. Doch es gibt zurzeit noch keinen neuen Termin. Der Termin wird hier veröffentlicht: <http://www.breitensportcamp.de> oder bei facebook unter BSC, Breitensport Camp der EWU.



Andrea Duckstein Otten und Manfred „Monsi“ Teegen vom Vorstand der EWU schauten ebenfalls beim BSC vorbei. Die Signale für ein Camp in 2014 sehen gut aus. Der 2. Vorsitzende Teegen: „Uns geht es nicht nur um den Turniersport, sondern auch um den Breitensport. Hier ist alle gut organisiert, deshalb machen wir das gerne wieder.“



Nur Kai Lahann wird es zukünftig schwer haben. Er hat den Anspruch jedes Camp noch besser zu machen als das vorherige. Die Messlatte liegt somit verdammt hoch!

Gundi Hauptmüller

Infokasten:

Der Dank für das tolle BSC 2013 geht an:

Organisation	Kai Lahann
Instruktoren	Ulrich Schliephak, Magali und Anabel Frauendorf, Thies Böttcher, Silke Lahann
Ranch-Team	Henning Ramm, Nicole Trampert und die gesamte Ramm Ranch
Workshop-Referenten	Nico Kemper (Hufschmied), Klaus Lübker (Futterberater), Susanne Teegen (Anatomie des Pferdes), Magda Engelke (Physiotherapeutin), Birgit Hencke (Leder-Punzierung)
EWU HH/SH	Unterstützung und finanzielle Absicherung

...und wer immer dieses tolle Wetter ermöglicht hat!